

WERTSTROM- UND LIEFERKETTENMANAGEMENT

Lernziele

Das Modul befähigt die Teilnehmenden, komplexe Produktions- und Lieferkettenprozesse zu analysieren, zu bewerten und zu optimieren. Dies beinhaltet die Fähigkeit, Wertströme effizient zu gestalten, Engpässe zu identifizieren und zu beseitigen sowie Prozesse zu harmonisieren, um eine reibungslose und effektive Lieferkette zu gewährleisten. Die Teilnehmenden sind in der Lage, verschiedene Analysemethoden anzuwenden, um die Produktions- und Lieferketteneffizienz zu steigern. Darüber hinaus werden sie in der Lage sein, die gewonnenen Erkenntnisse in praxisorientierte Lösungsansätze umzusetzen und geeignete Strategien zur nachhaltigen Verbesserung der Lieferkettenleistung zu entwickeln.

Lehrinhalte

- 1. Einführung und Überblick (z. B. Wertschöpfung, KPIs)
- 2. Beschaffung (z. B. Beschaffungsprozess und Beschaffungsstrategien, Lieferantenmanagement)
- 3. Produktion (z. B. MoB-Entscheidungen, Produktionsarten wie MTO oder MTS)
- 4. Logistik (z. B. Bestandsmanagement, Transport und Lagerung)
- 5. SCM-Modelle (z.B. SCOR-Modell)
- 6. SCM-Strategie Konzepte, Methoden und Systeme (z.B. Bullwhip-Effekt, Informations- und Kommunikationssysteme, SCM-Gestaltung und -Planung, strategische Ausrichtung auf unterschiedlichen Ebenen, Zusammenhang und Integration mit der Unternehmensstrategie)

Termine	07.11.2025 08.11.2025 14.11.2025 05.12.2025 06.12.2025 <i>Geringfügige Änderungen seitens der Lehrenden möglich</i>
	Anmeldeschluss: 23.10.2025
Dauer	6-8 Wochen, i.d.R. freitags von 15:30 – 20:30 Uhr und/oder samstags von 09:30 – 16:45 Uhr
Ort	Hochschule Aalen
Niveau/Level	Master

Voraussetzungen	Betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse
Sprache	DE
Workload	34 UE Präsenz 116 UE Selbststudium/Prüfungsvorbereitung
Didaktisches Konzept	Bei diesem Modul wechseln sich Live-Online- und Präsenzunterricht ab.
Prüfungsform	schriftliche Klausurarbeiten: 60 min. Referat
Abschluss	Hochschulzertifikat mit ECTS nach bestandener Prüfung
Professionelle Lernumgebung	Unsere Zertifikatskurse sind jeweils in einen thematisch passenden Studiengang eingebettet, sodass alle Teilnehmenden von aktuellem Hochschulwissen profitieren können
Kursgebühr	1.600 EUR
Fördermöglichkeit	ESF